

Auswintern - so machen Sie Ihr Fahrzeug fit für die neue Campingsaison

Zeit für den "großen Frühjahrsputz" innen und außen, die Stauräume auszumisten und eventuell leichteres Zubehör zu beschaffen.

Vergessen Sie nicht rechtzeitig einen Termin in der Fachwerkstatt zu vereinbaren, kurz vor dem Sommer sind die Termine für Überprüfungen rar.

Das ist zu tun:

- Fahrzeuge innen und außen gründlich reinigen. Besonders bei Fahrzeugen, die im Freien überwintert haben. Auf das Dach nicht vergessen und ebenfalls reinigen, dabei speziell auf eventuelle Schäden (die im Fahrzeuginneren durchsickern) im Aufbau achten.
- Bei Wohnmobilen zusätzlich Motoröl, Frostschutz im Kühler und der Scheibenwaschanlage kontrollieren.
- Nachschauen, ob § 57a, Gas- oder Feuchtigkeitsprüfung fällig sind.
- Batterie (falls vorhanden) anklemmen, Spannung überprüfen und eventuell laden.
- Elektrische Anlagen innen und außen checken und besonders die Licht-Anlagen wie Blinker, Bremslicht, Standlicht kontrollieren.
- Bei Wohnanhängern Freigängigkeit der Auflaufbremse und der Seilzüge testen.
- Reifenprofil kontrollieren, Luftdruck messen und gegebenenfalls korrigieren.
- Wasseranlage befüllen, durchspülen und auf Dichtheit und Funktion untersuchen. Falls nötig, mit Reinigungsmitteln aus dem Fachhandel behandeln.
- Gasanlage wieder an die Gasflasche anschließen und Funktion aller Gasverbraucher wie Kocher, Heizung und Warmwasserboiler checken.

Folgende weitere Punkte sind aber ebenfalls für den Frühlingscheck notwendig. Wobei manche Arbeiten durchaus auch in Eigenregie durchgeführt werden können.

- Kontrolle der §57a-Begutachtungsplakette. Wann ist der nächste Fälligkeitstermin?
- Gasanlage prüfen (alle zwei Jahre nach ÖNORM G 107). Dafür ist der Fahrzeughalter verantwortlich. Bei der §57a-Überprüfung kann ein Nachweis verlangt werden.
- Gasschläuche und Ventile sollten alle zehn Jahre durch einen Fachbetrieb EN 1949 ausgetauscht werden.
- Serviceintervall (Ölwechsel) bei Mobilien beachten.
- Pollen bzw. Innenraumfilter (jährlich) erneuern und auch Klimaanlage prüfen lassen (alle 2 bis 3 Jahre).
- Zustand der Sanitäreinrichtungen, insbesondere des Frischwassertanks kontrollieren. Reinigung bzw. Spülung der gesamten Anlage mit geeigneten Mitteln. Streng nach der jeweiligen Gebrauchsanweisung vorgehen. Anschließend alle Ventile öffnen und Anlage entleeren, Boiler nicht vergessen. Eine gründliche Wäsche des rollenden Feriendomizils beginnt am besten an der Außenhaut. Beim Säubern auf Beschädigungen achten, denn unter anderem kann starke Sonneneinstrahlung den Lack rissig machen. Eine anschließende Politur pflegt und schützt, entsprechende Mittel finden sich im Fachhandel. Obacht ist bei dunklen oder feuchten Flecken in Ecken und Ritzen sowie bei Schimmelgeruch geboten. Erstens bildet dies eine Gesundheitsgefahr, zweitens deutet es auf eine undichte Stelle hin. Bei Wagenwäsche Gummidichtungen auf Dichtheit überprüfen, undichte Gummidichtungen können mit einem geeigneten silikonhaltigen Gummipflegemittel leicht geschmeidig gemacht werden.
- Füllung der Gasflasche kontrollieren! Den Inhalt einer Gasflasche kann man nur durch Wiegen feststellen. Das Leergewicht (Tara) der Flasche ist am Griff eingepreßt.